

Hinweise und Erläuterungen zu den Regeländerungen

Die FIFA hat für die Saison 2007/2008 Regelmodifizierungen vorgenommen. Da das neue Regelheft noch nicht vorliegt, werden die wichtigsten Änderungen über das **wfv-Merkblatt für Schiedsrichter** und unsere **wfv-Lehrwarte** in den Schiedsrichterschulungen multipliziert. Vorab einige Erläuterungen zu den m. E. gravierenden Festlegungen in der *Regel 5*, die uns Schiedsrichter in der kommunikativen Handlungsweise einengen.

Regel 5 – Der Schiedsrichter

Der Schiedsrichter-Pfiff ist künftig auch zwingend erforderlich zur Wiederaufnahme des Spiels

- bei Freistößen, wenn die Mauer auf die vorgeschriebene Distanz beordert wird
- zur Wiederaufnahme nach einer Spielunterbrechung wegen
 - einer Gelben oder Roten Karte aufgrund einer Unsportlichkeit
 - einer Verletzung
 - einer Auswechslung.

Bei einem Freistoß ohne Herstellung des Mauerabstandes ist ein Pfiff weiterhin nicht erforderlich.

1. Das bedeutet, dass bei der Freigabe eines jeden Freistoßes nach durch den Schiedsrichter erfolgter Abstandsregelung (Mauerherstellung) der **Pfiff Pflicht** ist. **Bei Unterlassung liegt ein Regelverstoß des Schiedsrichters vor** (mit noch nicht abzuschätzenden Folgen eventueller Sportgerichtsverfahren bei spielentscheidenden Regelverstößen). In der Praxis empfiehlt sich bei Vergehen in Strafraumnähe, die einen Freistoß zur Folge haben, ein etwas längeres Zuwarten des Schiedsrichters, ob die angreifende Mannschaft die schnelle Freistoßausführung vorzieht oder die Abstandsregelung fordert. Dieses Zögern entfällt natürlich in den Fällen, die aufgrund der Schwere des Vergehens die sofortige Präsenz des Schiedsrichters verlangen.
2. Nach Verwarnung oder Feldverweis aufgrund einer **Unsportlichkeit** (festgelegt in Regel 1, Regel 3, Regel 4, Regel 5, Regel 10, Regel 11, Regel 12, Regel 14, Regel 15) und erfolgter Notierung ist der **Pfiff** als Zeichen der Wiederaufnahme des Spiels **Pflicht**.
3. Muss ein Spieler nach erfolgter Erstversorgung auf dem Spielfeld wegen Verletzung das Spielfeld verlassen, ist der **Pfiff** als Zeichen der Wiederaufnahme des Spiels **Pflicht**.
4. Nach jedem abgeschlossenen Auswechslvorgang ist der **Pfiff** als Zeichen der Wiederaufnahme des Spiels **Pflicht**.

Um uns vor Regelverstößen zu schützen und um Irritationen auf dem Spielfeld zu vermeiden, empfehle ich dringend, in o. a. Fällen die Spieler unmissverständlich auf den **Pfiff als Freigabe** hinzuweisen (z. B. „Ich gebe den Ball mit Pfiff frei!“).

Dennoch gibt es genügend Möglichkeiten, unnötige PfiFFE zu vermeiden und Entscheidungen durch klare Handzeichen zu vermitteln.